

Bund Naturschutz in Bayern e.V. Kreisgruppe Schweinfurt



BN, Fischerrain 63, 97421 Schweinfurt

Vorstand:
Edo Günther
Tel. 09721/61187
Erich Rößner
Tel. 09382/90818

R

3.9.20

Stellungnahme der Kreisgruppe des BUND Naturschutz Schweinfurt und der BN Ortsgruppe Gochsheim zum Bebauungsplan "Photovoltaik-Freiflächenanlage Weyer II" (Endres)

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir begrüßen den Bau der Photovoltaik-Freiflächenanlage als Beitrag für die überlebensnotwendige Stromwende und Biodiversitätswende.

Wir nehmen wie folgt Stellung:

Zu Bebauungsplan „Photovoltaik-Freiflächenanlage Weyer II“ – Begründung

- Unter 6. Ziele und Zwecke der Planung heißt es „...Zäune ... müssen ... einen mindestens 20 cm hohen Bodenabstand aufweisen um den Austausch von Kleintieren zu gewährleisten.“ Dies befürworten wir. Der Bebauungsplan „Photovoltaik-Freiflächenanlage Weyer II“ – Vorhaben- und Erschließungsplan ist der Abstand deshalb von 100 mm auf 200 mm zu ändern.
- Bei der artenschutzrechtlichen Beurteilung schließen wir uns der Beurteilung von Helene u. Karl Günzel vom LBV an.

Ergänzend fordern wir für die ökologische Aufwertung:

- Fotovoltaik-Freiflächen-Anlagen sind so zu gestalten, dass diese einen ökologischen Mehrwert für Biodiversität in unserer Landschaft liefern!
- Extensive Bewirtschaftung der Fläche, zur Förderung der Artenvielfalt / Biodiversität, z.B. durch Beweidung. Kein Mulchen!
- Der Einsatz von Düngemitteln, Pestiziden und Herbiziden muss verboten werden!

- Regenwasserversickerung auf dem Gelände ist typischerweise gegeben, und sollte verpflichtend sein.
- Ein vollständiger Rückbau der baulichen Anlagen muss möglich sein, z.B. durch Aufständering möglichst auf Bodenschraubankern statt Betonsockeln
- Eingrünung mit standortheimischen Sträuchern.
- Ein Monitoring der Biodiversität durch öffentliche Einrichtungen ist wünschenswert

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Edo Günther

(1. Vorsitzender der Kreisgruppe des BUND Naturschutz Schweinfurt)